

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

17.10.2021

weitere Informationen im Innenteil

Stückwahl

Im Fall ich werde Bürgermeister/in, möchte ich dieses Jahr noch...

Uwe Schulze
CDU



„...dafür sorgen, dass wir uns wieder begegnen, miteinander reden über Vergangenes und die Zukunft und gemeinsam dieses Jahr, zum Beispiel auf dem Weihnachtsmarkt, den ich durchführen möchte, be-sinnlich ver-abschieden: Mission Zu-sammen-halten.“

Steffi Syska
parteilos



„....das Verwaltungsteam der Stadt kennen lernen und mich in die Organisationsabläufe einarbeiten, um die Schwerpunkte 2022 zielgerichtet vorbereiten zu können. Darüber hinaus würde ich mich sehr freuen, den Weihnachtsmarkt 2021 für euch eröffnen zu dürfen.“

Stadtgeschehen

- Interessenbeurkundungsverfahren zur Teilnahme eines Standes beim Weihnachtsmarkt in Sandersdorf-Brehna **Seite 3**
- Danke an alle Wahlhelfer und Wahlhelferinnen - mit statistischer Darstellung der Wahlergebnisse **Seite 9**

weitere Themen

- Neuer Jugendbeirat gewählt **Seite 12**
- Erfolgreicher Superwahltag für die 8. -10. Klassen **Seite 14**
- Karnevalsvereine informieren **Seite 16**



Amtlicher Teil

Einladungen

Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna** am 13.10.2021, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: HFA SB - 008/2021

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
Öffentliche Sitzung		
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus dem öffentlichen Teil über die vorherige Sitzung vom 22.09.2021	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bericht über den Vollzug des Haushalts 2021 der Stadt Sandersdorf-Brehna	171/2021
6.	Verwendung der übrigen Mittel des Corona-Hilfsfonds für Vereine der Stadt Sandersdorf-Brehna	178/2021
7.	Beschluss zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Sandersdorf“	172/2021
8.	Überplanmäßige Ausgabe	173/2021
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
Nichtöffentliche Sitzung		
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Genehmigung der Niederschrift aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherige Sitzung vom 22.09.2021	
12.	Grundstücksangelegenheit	170/2021
13.	Grundstücksangelegenheit	174/2021
14.	Schließung der Sitzung	

gez. Sabine Montag, Vorsitzende

Ortschaftsrat Roitzsch

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Roitzsch** am 18.10.2021, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR ROI - 008/2021

Sitzungsort: Vereinsgebäude Sportplatz Roitzsch, Paul-Schiebelstr., 06809 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
Öffentliche Sitzung		
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bekanntgaben und Anfragen	
Nichtöffentliche Sitzung		
6.	Grundstücksangelegenheit	170/2021
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

Mario Willer, Vorsitzender

Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna** am 19.10.2021, um 17:00 Uhr.

Sitzungsnr.: VA SB - 010/2021

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
Öffentliche Sitzung		
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 23.09.2021	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bekanntgaben und Anfragen	
Nichtöffentliche Sitzung		
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
7.	Vergabeangelegenheit	175/2021
8.	Vergabeangelegenheit	176/2021
9.	Vergabeangelegenheit	177/2021
10.	Schließung der Sitzung	

gez. Gerhard Jahnke, Vorsitzender

Stadtrat Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna**
am 20.10.2021, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: SR SB - 009/2021

Sitzungsort: Kultur- und Sportzentrum Brehna,
Bahnhofstraße 31, 06796 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Stadtrates	
2.	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse	
4.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 29.09.2021 und 04.10.2021	
5.	Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung sowie noch nicht schriftlich beantwortete Anfragen der Stadträte aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Bericht über den Vollzug des Haushalts 2021 der Stadt Sandersdorf-Brehna	171/2021
8.	Verwendung der übrigen Mittel des Corona-Hilfsfonds für Vereine der Stadt Sandersdorf-Brehna	178/2021
9.	Beschluss zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Sandersdorf“	172/2021
10.	Überplanmäßige Ausgabe	173/2021
11.	Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil	
	Nichtöffentliche Sitzung	
12.	Bekanntgaben und Anfragen im nicht öffentlichen Teil	
13.	Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 29.09.2021 und 04.10.2021	
14.	Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung	
15.	Grundstücksangelegenheit	170/2021
16.	Grundstücksangelegenheit	174/2021
17.	Schließung der Sitzung	

gez. Mario Schulze, Vorsitzender

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 22. Oktober 2021.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Dienstag, der 12. Oktober 2021, 9.00 Uhr.

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Weitere Bekanntmachungen

Nicht-förmliches Interessenbekundungsverfahren – Weihnachtsmarkt - gerichtet an Vereine und Gewerbetreibende

Schon seit vielen Jahren ist es Tradition in Sandersdorf-Brehna, den Weihnachtsmarkt rund um das Rathaus am 2. Adventswochenende zu feiern.

Vom 3. bis 5. Dezember verwandelt sich das Areal um Rathaus und Platz der Deutschen Einheit wieder in ein winterliches Hüttendorf und garantiert Markttreiben und Märchenzauber in romantisch-weihnachtlichem Ambiente.

Gewerbetreibende und Vereine sind aufgefordert, ein Kurzkonzept nebst Angebot für die Standgebühr bis zum 29. Oktober abzugeben.

Festgeschrieben wird dabei ein Mindestglühweinpreis von 1,50 €. Alle weiteren Konzeptkomponenten sind frei vorschlagbar.

Ziel des Interessenbekundungsverfahrens ist die Ermittlung von Angeboten (nebst verbindlichen Preisliste mit Endverbraucherpreisen.)

Ihr Angebot reichen Sie bitte schriftlich bei:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Veranstaltungsmanagement
Bahnhofstr 2
06792 Sandersdorf-Brehna

oder

per E-Mail an doreen.scheffler@sandersdorf-brehna.de

ein.

Das kundenfreundlichste Angebot (Standgebühr, Vielfalt des Angebotes, Preis-Leistungsverhältnis, Nachhaltigkeitskonzept, Corona-Hygieneauflagen) wird berücksichtigt.

Alle eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt.

Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass es sich um kein förmliches Vergabeverfahren handelt.

Amt für Landwirtschaft, Flur- neuordnung und Forsten Anhalt

Öffentliche Bekanntmachung – BESCHLUSS

Gemäß § 86 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) i. V. m. §§ 56 ff. des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 136 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436), ergeht folgender Beschluss:

Das **vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Greppin Feldlage**, Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Verfahrenskennung AB 5114, wird hiermit angeordnet.

Dem vereinfachten Flurbereinigungsverfahren unterliegen:

Gemarkung Greppin	Fluren	7, 8, 13, 14
Gemarkung Bitterfeld	Fluren	2, 3, 4, 5, 6, 13, 41, 52
Gemarkung Friedersdorf	Fluren	1, 3, 4
Gemarkung Mühlbeck	Flur	2

Die dem Verfahren unterliegenden Flurstücke sind dem Verzeichnis der Verfahrensflurstücke zu entnehmen, welches Bestandteil des Beschlusses ist. Das Flurbereinigungsgebiet hat eine Größe von ca. 747 ha und ist auf der zu diesem Beschluss gehörenden Gebietskarte im Maßstab 1:16000 durch orangefarbige Umrandung dargestellt.

Teilnehmergemeinschaft

Gemäß § 16 FlurbG bilden die Teilnehmer die Teilnehmergemeinschaft. Sie entsteht mit dem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Die Teilnehmergemeinschaft führt den Namen „Teilnehmergemeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Greppin Feldlage“ und hat ihren Sitz in Greppin.

Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums (Veränderungssperre)

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten gemäß § 34 Abs. 1 FlurbG folgende Einschränkungen:

- In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).
- Obstbäume, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).
- Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind entgegen den Anordnungen zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand nach § 137 FlurbG wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG). Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu c) vorgenommen worden, muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen auf Kosten der Beteiligten anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Sind Holzeinschläge entgegen der Anordnung zu d) vorgenommen worden, kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Gemäß § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen (insbesondere Pacht-, Miet- und Bewirtschaftungsrechte), werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieses Beschlusses - beim Amt für Landwirtschaft, Flurbereinigung und Forsten Anhalt, Kühnauer Str. 161, 06846 Dessau-Roßlau anzumelden (§ 14 Abs. 1 FlurbG).

Beispielsweise kommen in Betracht:

- Rechte der Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird,
- Rechte an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Nutzung beschränken (z. B. Pacht-, Miet- u. ä. Rechte),
- die Verpflichtung zum Unterhalt von Anlagen nach § 45 Abs. 1 Satz 2 des FlurbG, d. h., Anlagen, die dem öffentlichen Verkehr, dem Hochwasserschutz, der öffentlichen Wasser- und Energieversorgung sowie der Abwasserwertung oder -beseitigung dienen,
- Eigentumsrechte an den unter c) genannten Anlagen,
- Rechte an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, insbesondere Hutungsrechte oder andere Dienstbarkeiten wie Wasserleitungsgerechtigkeiten, außerdem Wege-, Wasser-, oder Fischereirechte, die vor dem 1. Januar 1900 begründet worden sind und deshalb der Eintragung in das Grundbuch nicht bedurften,
- Rechte an Grundstücken, die noch nicht in das Grundbuch oder das Liegenschaftskataster übernommen worden sind.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurbereinigung und Forsten Anhalt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines solchen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Soweit Eintragungen im Grundbuch durch Rechtsübertragung außerhalb des Grundbuches (zum Beispiel Erbfall) unrichtig geworden sind, werden die Beteiligten darauf hingewiesen, im eigenen Interesse beim Grundbuchamt auf eine baldige Berichtigung des Grundbuches hinzuwirken bzw. den Auflagen des Grundbuchamtes zur Beschaffung der Unterlagen für die Grundbuchberichtigung möglichst ungesäumt nachzukommen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch

ist schriftlich oder zur Niederschrift an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Str. 161 in 06846 Dessau-Roßlau, zu richten.

Im Auftrag
- DS -
gez. Mende

Auslegung

Dieser Beschluss mit Begründung, das Verzeichnis der Verfahrensflurstücke und die Gebietskarte liegen gemäß § 6 Abs 3 FlurbG in den Gemeinden, in denen beteiligte Grundstücke liegen (Flurbereinigungsgemeinden) und, in den angrenzenden Gemeinden, zwei Wochen lang nach der Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Stadt Bitterfeld –Wolfen, Markt 7, 06749 Bitterfeld-Wolfen,
Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee
Stadt Delitzsch, Markt 3, 04509 Delitzsch,
Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstr. 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz,
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstr. 2, 06792 Sandersdorf-Brehna,
Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig

Darüber hinaus kann dieser Beschluss auch im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, 06846 Dessau-Roßlau, Kühnauer Str. 161, Sachgebiet 15, während der Dienststunden eingesehen werden. Die Wirkungen dieses

Beschlusses treten am Tag nach seiner Bekanntgabe in der jeweiligen Gemeinde ein.

Im Auftrag
gez. Ahlers

Datenschutzrechtliche Hinweise

Im o. g. Verfahren nach FlurbG werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. C und e i. V. m. Art. 6 Abs. 3 Satz 1 Datenschutzgrundverordnung personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet.

Weitergehende Informationen finden Sie unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/>

Alternativ können Sie auch das ALFF Anhalt zur weiteren Informationserlangung kontaktieren:

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt (ALFF Anhalt)

Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

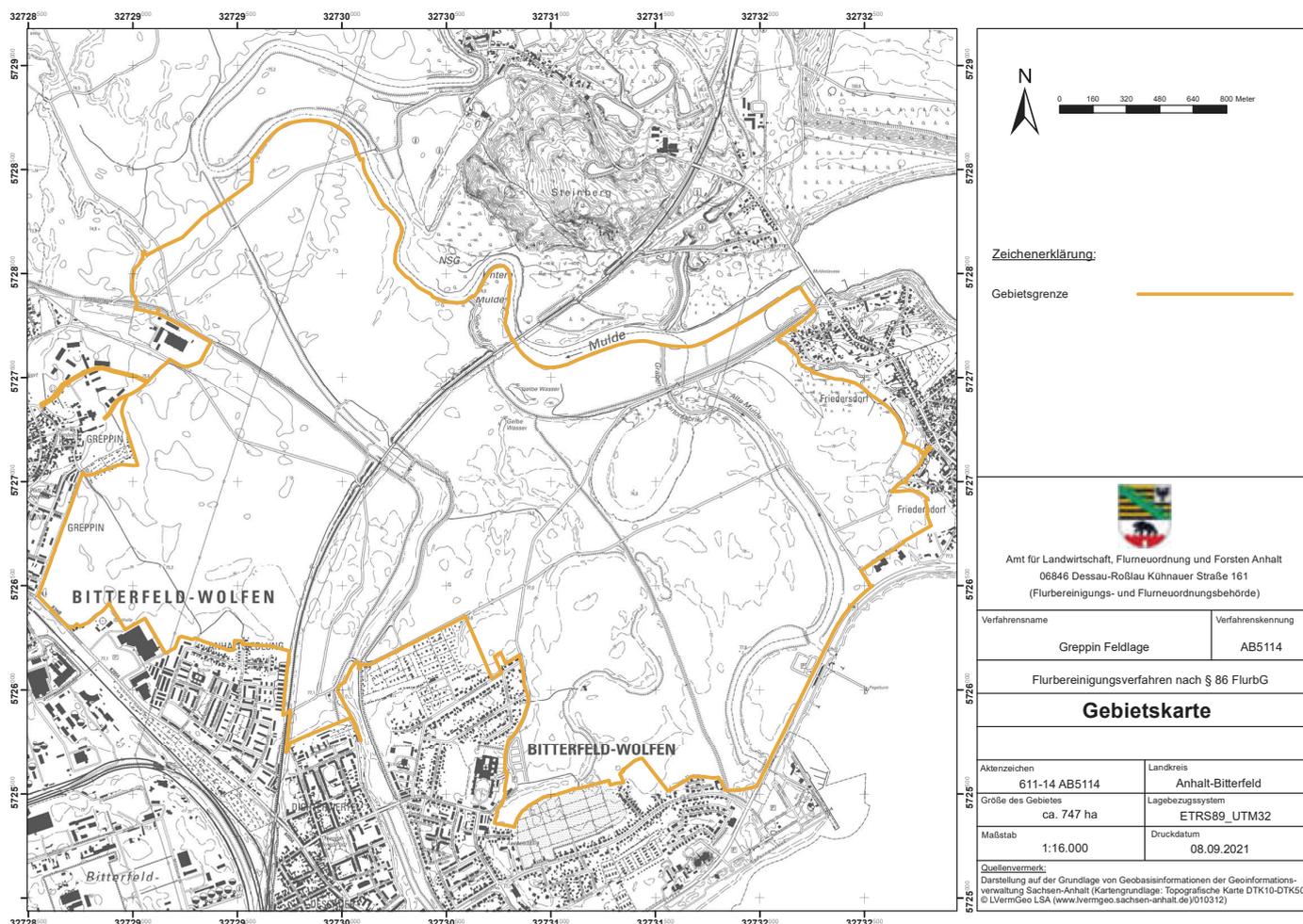
Telefon: +49 340 6506 -0

Telefax: +49 340 6506 -601

E-Mail: poststelleDE@alff.mule.sachsen-anhalt.de

Bei datenschutzrechtlichen Problemen können Sie sich auch direkt an den Datenschutzbeauftragten des Amtes wenden:

E-Mail: Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@alff.mule.sachsen-anhalt.de



Verfahrensname **Greppin Feldlage**

Verfahrensnummer 16014

Verfahrenskennung AB5114



Verzeichnis der Verfahrensflurstücke

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 2

2/2, 14, 15/4, 15/6, 15/7, 15/10, 15/12, 15/14, 15/18, 15/20, 16/5, 16/6, 16/8, 22/1, 23/4, 23/5, 23/7, 24/2, 24/3, 26/1, 28/1, 30, 34/1, 35/1, 35/2, 35/3, 35/4, 35/5, 35/6, 37/2, 37/3, 37/4, 40/1, 41, 42/1, 45, 46/1, 48/1, 50, 52/1, 54/1, 57/1, 59/3, 86/7, 86/8, 86/10, 86/11, 86/12, 89/1, 92/1, 94/1, 96/1, 97/1, 109/3, 109/4, 109/5, 109/6, 110, 114/2, 115, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 140/52, 141/52, 142/52, 146/59, 148/47, 151/35, 156/32, 157/32, 158/32, 159/32, 162/47, 169/29, 193/35, 195/58, 196/58, 212/109, 213/109, 223/48, 708, 709, 710, 711, 712, 714, 715, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 732, 733, 755

Flächensumme der Flur : 90,4027 ha Flurstücksanzahl der Flur : 107

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 3

1, 4/1, 6, 7, 9/1, 19, 20/1, 29/1, 29/2, 29/3, 30, 31, 32, 33, 34/1, 35, 36, 37, 38, 39, 44/1, 44/2, 44/3, 48/1, 48/2, 49/1, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 62/1, 63/1, 64/1, 65/1, 67/1, 71, 72, 73/1, 75, 76, 78/1, 81/1, 82, 83, 84/1, 84/2, 84/3, 84/4, 85/1, 85/2, 86, 87, 88/1, 89, 90, 91/1, 93/1, 94, 95/1, 97, 100, 106/69, 107/69, 108/69, 109/69, 110/70, 111/70, 112/70, 113/70, 116/23, 118/25, 120/26, 122/27, 124/28, 126/28, 132/40, 134/41, 136/42, 138/43, 152/50, 154/51, 156/52, 158/93, 166/61, 179/65, 180/65, 183/68, 185/99, 187/101, 188/2, 189/2, 190/2, 191/10, 192/11, 193/11, 194/12, 195/12, 196/13, 197/13, 198/14, 199/14, 200/15, 201/15, 202/16, 203/16, 204/16, 205/17, 206/17, 208/24, 209/24, 210/25, 211/25, 212/26, 213/26, 214/27, 215/27, 216/28, 217/28, 218/28, 219/28, 224/40, 225/40, 226/41, 227/41, 228/42, 229/42, 230/43, 231/43, 244/50, 245/50, 246/51, 247/51, 248/52, 249/52, 252/93, 253/53, 254/53, 256/93, 257/13, 259/11, 260/18, 261/18, 276/101, 277/22, 278/22, 279/22, 280/22, 281/77, 282/77, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 729, 730, 731, 737, 738, 739, 740

Flächensumme der Flur : 87,9961 ha Flurstücksanzahl der Flur : 165

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 4

9/2, 9/6, 9/7, 9/8, 9/9, 9/10, 11/1, 11/2, 14, 15/1, 15/2, 16, 18/2, 18/4, 19/1, 19/2, 20/1, 20/2, 21/1, 21/2, 22/1, 22/2, 23/2, 24/4, 24/5, 24/6, 24/7, 24/8, 24/9, 24/10, 24/11, 25/3, 25/4, 25/5, 25/6, 25/7, 27/1, 28/2, 28/3, 28/4, 30/1, 30/2, 31/1, 31/2, 33/1, 33/3, 33/4, 34/1, 34/3, 34/5, 34/6, 34/7, 35/3, 35/4, 35/5, 36/2, 37/1, 39, 41/1, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50/1, 54/2, 54/3, 54/4, 54/5, 55/1, 55/2, 55/3, 56/1, 56/2, 57, 59, 61/1, 61/2, 61/3, 62, 63/1, 63/2, 64, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 91/28, 92, 93, 93/30, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 103/24, 124/10, 126/12, 132/9, 134/11, 136/15, 138/17, 140/13, 141/17, 162/58, 163/58, 165, 166

Flächensumme der Flur : 69,0491 ha Flurstücksanzahl der Flur : 120

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 5

1, 9/1, 17/1, 24/2, 32, 35/1, 35/2, 36/1, 37/1, 87/1, 87/3, 95, 96/1, 96/2, 97/2, 97/3, 98/1, 98/2, 98/3, 98/4, 100/2, 100/3, 100/4, 100/5, 103/2, 103/3, 103/4, 104/1, 104/2, 104/3, 105/2, 105/3, 105/4, 113/1, 122/2, 122/3, 124/2, 124/3, 125/2, 125/3, 127, 130/1, 130/2, 131/1, 133, 134/1, 134/2, 134/3, 134/4, 138/1, 141/2, 141/3, 163, 165, 166, 167, 167/28, 168, 168/28, 169, 170, 171, 171/30, 172, 172/30, 173, 173/31, 174, 174/31, 175, 175/33, 176/33, 177, 179, 179/37, 181, 183, 183/41, 184, 184/41, 185, 185/42, 186, 186/42, 187, 188, 189, 190, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 214/29, 215/29, 216/29, 217/29, 230/36, 258/128, 259/129, 266/15, 267/13, 272/2, 274/40, 509/3, 510/20, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 580

Flächensumme der Flur : 70,2642 ha Flurstücksanzahl der Flur : 132

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 6

1/1, 4/1, 7/1, 7/2, 8/1, 9/1, 9/3, 9/4, 10, 12, 13/1, 13/2, 17/1, 18, 20/1, 20/2, 21/2, 21/3, 23/1, 23/2, 23/3, 23/4, 23/5, 23/6, 27, 219, 220, 241, 242, 243, 244, 245, 256/16, 257/16,

462/19, 466/26, 472/6, 481/11, 482/14, 483/11, 484/4, 1010/26, 1011/26, 1012/25, 1013/24, 1604/11, 1836/15, 1842/64

Flächensumme der Flur : 24,7951 ha Flurstücksanzahl der Flur : 48

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 13

2/23, 3, 68/1, 71, 72, 77, 111, 112, 113, 114

Flächensumme der Flur : 4,5348 ha Flurstücksanzahl der Flur : 10

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 41

1/2, 1/3, 4/1, 5/1, 5/2, 7/1, 7/2, 7/3, 7/4, 7/5, 8/1, 8/2, 8/3, 9/2, 9/3, 9/4, 10/1, 11, 12/1, 12/3, 12/5, 12/7, 12/8, 12/9, 13, 14/1, 14/2, 15, 16/1, 17, 22/1, 22/2, 23/1, 58, 59/1, 59/2, 59/3, 59/4, 59/5, 60/1, 60/2, 60/3, 60/4, 67/1, 67/3, 67/6, 67/7, 67/12, 67/13, 67/14, 67/15, 67/16, 67/17, 67/18, 67/19, 67/21, 67/26, 67/27, 67/28, 67/31, 67/32, 67/33, 67/34, 67/35, 67/36, 67/37, 67/40, 69/1, 69/2, 70/1, 71/1, 72/1, 72/2, 72/3, 73, 74/1, 74/2, 74/5, 74/6, 75/3, 75/4, 75/5, 75/6, 89/1, 92/1, 93, 94, 98, 99, 100, 102/4, 102/5, 102/6, 104/1, 106/1, 107/1, 113/1, 113/3, 114/1, 114/2, 114/3, 114/4, 115/2, 118/1, 118/2, 119/6, 136/113, 245/67, 251/67, 253/67, 255/1, 255/2, 255/3, 255/4, 255/5, 255/6, 259/70, 263/72, 288/14, 295/22, 308/69, 315/103, 319/105, 361/6, 364/8, 370/67, 377/67, 394/67, 400/5, 402/7, 408/23, 409/23, 410/23, 411/67, 413/67, 415/72, 417/72, 418/72, 419/72, 420/70, 421/70, 424/69, 425/69, 426/69, 429/114, 431/104, 433/103, 435/102, 436/116, 437/114, 439/102, 441/102, 442/103, 443/102, 444/104, 450/67, 451/67, 452/67, 453/67, 454/67, 455/67, 456/103, 457/103, 459/103, 469/21, 474/23, 475/23, 476/23, 477/23, 478/23, 479/23, 480/23, 486/23, 488/23, 490/16, 493/19, 494/19, 504/12, 514/67, 518/67, 520/67, 530/67, 535/116, 542/114, 553/118, 556/118, 616/12, 619/97, 620/96, 621/96, 623/1, 644, 646, 649, 650, 651, 652, 653, 661, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 705, 743, 745, 747, 748, 798, 800, 806, 807, 808

Flächensumme der Flur : 122,5975 ha Flurstücksanzahl der Flur : 235

Gemarkung: Bitterfeld (151743) Flur 52

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116/5

Flächensumme der Flur : 52,8468 ha Flurstücksanzahl der Flur : 116

Flächensumme der Gemarkung Bitterfeld: 522,4863 ha Flurstücksanzahl der Gemarkung Bitterfeld: 933

Gemarkung: Friedersdorf (151748) Flur 1

71/1, 71/2, 71/3, 72/1, 72/2, 72/3, 73, 74, 75, 76, 77, 78/1, 78/2, 79/2, 83, 85/1, 86, 87/1, 87/2, 87/3, 88/6, 88/7, 88/8, 91, 93/2, 93/3, 93/4, 93/5, 104/3, 104/4, 104/5, 104/6, 133/5, 133/6, 133/7, 133/8, 134/1, 134/2, 134/3, 136/1, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 153/1, 154, 156/81, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 179/155, 191/92, 192/92, 203/80, 204/80, 219/87, 221/153, 252/82, 253/82, 254/82, 334

Flächensumme der Flur : 44,7129 ha Flurstücksanzahl der Flur : 77

Gemarkung: Friedersdorf (151748) Flur 3

22/2, 22/3, 128/1, 130, 131, 132/1, 133/1, 134, 135, 137, 138, 139, 140/1, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 149, 150/1, 150/2, 151, 152, 153, 154, 155/1, 155/3, 156/2, 157/1, 159/1, 160, 161/1, 166/1, 169/1, 170/1, 173/1, 176/1, 179/1, 182/1, 185/1, 188/1, 191, 207, 209, 382/129, 383/129, 411/129, 412/129, 724, 725, 743

Flächensumme der Flur : 25,0777 ha Flurstücksanzahl der Flur : 53

Gemarkung: Friedersdorf (151748) Flur 4

2/6, 2/8, 8/5, 14/1, 15/5, 63/8, 63/9, 64/2, 64/3, 68/1, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 95/1, 96/1, 99/6, 116, 117, 119, 120/1, 120/2, 121/1, 124, 125, 128, 129, 130/1, 130/2, 130/3, 130/4, 130/5, 130/6, 131/1, 131/2, 204/4, 240/14, 295, 385/21, 386/69, 435/77, 436/77, 450/132, 451/132, 452/132, 571/132, 572/132, 775, 777, 779, 781, 783, 784, 785, 786, 787, 790, 793, 794, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1149, 1201, 1202, 1203, 1204, 1207, 1209, 1210, 1212

Flächensumme der Flur : 36,0611 ha Flurstücksanzahl der Flur : 89

Flächensumme der Gemarkung Friedersdorf: 105,8517 ha Flurstücksanzahl der Gemarkung Friedersdorf: 219

Gemarkung: Greppin (151751) Flur 7

11/2, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 29, 30

Flächensumme der Flur : 28,7008 ha Flurstücksanzahl der Flur : 13

Gemarkung: Greppin (151751) Flur 8

1, 2, 3, 4, 23, 619, 620, 639

Flächensumme der Flur : 26,2580 ha Flurstücksanzahl der Flur : 8

Gemarkung: Greppin (151751) Flur 13

1/2, 2/2, 3, 9/2, 9/3, 11/2, 13, 15/1, 15/2, 15/4, 15/5, 16/2, 17/2, 17/3, 18/2, 18/3, 20/1, 20/2, 20/3, 21, 22/1, 22/2, 23/1, 23/3, 23/4, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 33/1, 33/2, 34/1, 34/2, 35, 36, 37, 38, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127

Flächensumme der Flur : 61,3410 ha Flurstücksanzahl der Flur : 110

Gemarkung: Greppin (151751) Flur 14

56

Flächensumme der Flur : 0,0024 ha Flurstücksanzahl der Flur : 1

Flächensumme der Gemarkung Greppin: 116,3019 ha Flurstücksanzahl der Gemarkung Greppin: 131

Gemarkung: Mühlbeck (151758) Flur 2

1/4, 2, 4/68, 250/1

Flächensumme der Flur : 2,5763 ha Flurstücksanzahl der Flur : 4

Flächensumme der Gemarkung Mühlbeck: 2,5763 ha Flurstücksanzahl der Gemarkung Mühlbeck: 4

Flächensumme des Verfahrens: 747,2165 ha Anzahl Flurstücke des Verfahrens: 1288

Stadtarchiv nicht besetzt

Das Stadtarchiv ist vom **28.09.2021** bis voraussichtlich **31.10.2021** nicht besetzt. Gerne können Sie Ihr Anliegen per Mail an das Stadtarchiv übermitteln. Eine Bearbeitung erfolgt jedoch erst im November.

Nichtamtlicher Teil – Allgemeine ortsübliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachungen

Danke an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Zum Wahlsonntag am 26. September 2021 waren 12284 Wahlberechtigte aufgerufen ihre Stimme zur Bundestagswahl und 12.640 Wahlberechtigte ihre Stimme zur Bürgermeisterwahl abzugeben. Die Wahlbeteiligung betrug letztlich 71,22% bei der Bundestagswahl und 68,16% bei der Bürgermeisterwahl.

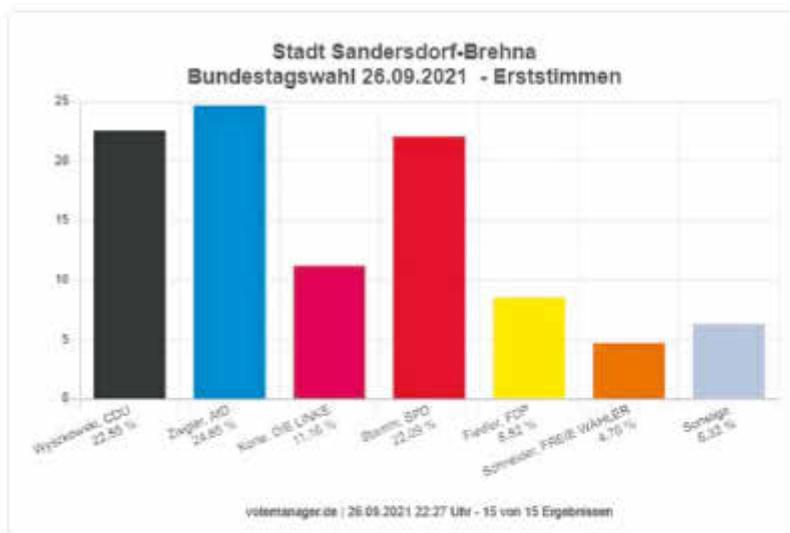
Ich bedanke mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die trotz des sommerlichen Wetters vollsten Einsatz in den Wahllokalen und bei der anschließenden Auszählung der Stimmen zeigten.

Mit meiner besonderen Hochachtung für die Übernahme dieser ehrenamtlichen Funktion, waren Sie dieses Mal auch Teil, der für uns und unserer Stadt so wichtigen und mit Spannung erwarteten Wahl eines neuen Stadtoberhauptes. Am 17. Oktober treffen die wahlberechtigten Wählerinnen und Wähler ab 16 Jahren die endgültig Entscheidung zwischen Uwe Schulze und Steffi Syska.

Vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Sabine Montag
Stadtwahlleiterin

Statistik zur Erststimme der Bundestagswahl - vorläufiges Ergebnis



	Anzahl	Prozent
■ Wyszkowski, CDU	1.942	22,55 %
■ Ziegler, AfD	2.123	24,65 %
■ Korte, DIE LINKE	961	11,16 %
■ Stamm, SPD	1.902	22,09 %
■ Fiedler, FDP	734	8,52 %
■ Dr. Schweizer, GRÜNE	300	3,48 %
■ Schneider, FREIE WÄHLER	405	4,70 %
■ Fontes, dieBasis	147	1,71 %
■ Zimmermann, Einzelwahlvorschlag	97	1,13 %

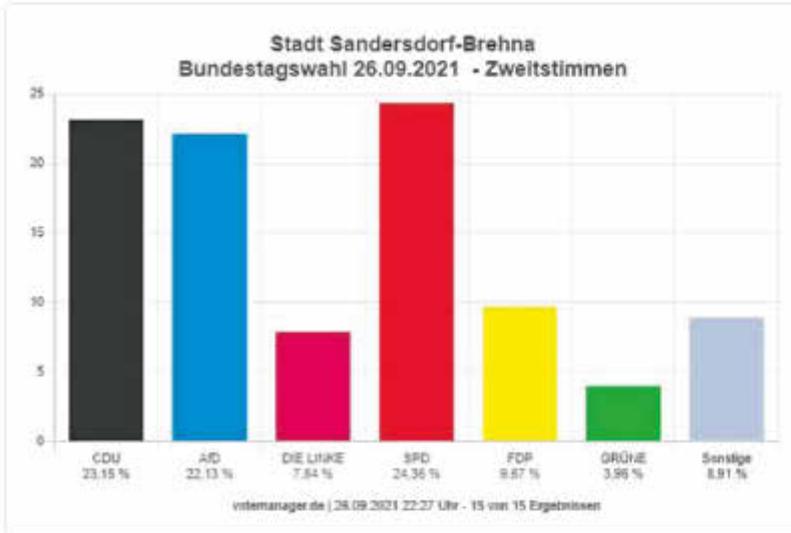
Stadt Sandersdorf-Brehna – Stadt Sandersdorf-Brehna

Alle Schnellmeldungen eingegangen!
13 von 15 Ergebnissen

Wahlberechtigte	12.284	
Wähler/innen	8.749	71,22 %
ungültige Stimmen	138	1,56 %
gültige Stimmen	8.611	98,42 %

Die Wahlbeteiligung liegt bei: **71,22 %**

Statistik zur Zweitstimme der Bundestagswahl - vorläufiges Ergebnis



	Anzahl	Prozent
CDU	1.995	23,15 %
AFD	1.907	22,13 %
DIE LINKE	676	7,84 %
SPD	2.099	24,36 %
FDP	833	9,67 %
GRÜNE	341	3,96 %
Tierschutzallianz	93	1,08 %
FREIE WÄHLER	219	2,54 %
Die PARTEI	47	0,55 %
NPD	21	0,24 %
Gartenpartei	49	0,57 %
MLPD	4	0,05 %
dieBasis	139	1,61 %
du.	10	0,12 %
ÖDP	1	0,01 %
Die Humanisten	5	0,06 %
Tierschutzpartei	144	1,67 %
PIRATEN	24	0,28 %
Volt	11	0,13 %
Wahlberechtigte	12.284	
Wahler/innen	8.749	71,22 %
ungültige Stimmen	131	1,50 %
gültige Stimmen	8.618	98,50 %

Die Wahlbeteiligung liegt bei: **71,22 %**

Stimmenaufteilung zur Bürgermeisterwahl



	Anzahl	Prozent
Henze, SPD	1.703	19,93 %
Schulze, UB	1.803	21,10 %
Schulze, CDU	3.084	36,10 %
Syska, Einzelbewerber	1.954	22,87 %

Stadt Sandersdorf-Brehna - Stadt Sandersdorf-Brehna	
Alle Schnellmeldungen eingegangen! 15 von 15 Ergebnissen	
Wahlberechtigte	12.640
Wahler/innen	8.616
gültige Stimmen	8.544

Die Wahlbeteiligung liegt bei: **68,16 %**

Kein Kandidat hat die Absolute Mehrheit erreicht. Es findet eine Stichwahl statt zwischen Schulze, Uwe (CDU) und Syska, Steffi (Einzelbewerber)

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Ein großes Dankeschön für die Spende

Durch unsere Teilnahme am Wettbewerb „UNSER Dorf hat Zukunft“ erhielten wir eine Spende. Diese wurde jetzt auf unseren Spielplatz in der Ortschaft Heidelberg aufgestellt. Es ist eine sehr schöne Sitzgruppe über die wir uns sehr freuen. Hiermit möchten wir uns nochmal ganz herzlich bei der Jury vom Landkreis Bitterfeld und bei der

Firma „Koe-BeG“ aus Köthen bedanken, vor allem bei Herrn Mass. Es ergibt ein wunderbares Ortsbild. Auch „Danke“ an die Verwaltung, die uns sehr unterstützt hat und die Teilnahme überhaupt erst ermöglichte.

Mit lieben Grüßen aus Heidelberg vom Ortschaftsrat und der Ortsbürgermeisterin



Fußballer mit einem Herz für Kinder

Schon am 20. August fand ein Benefizspiel auf dem Sandersdorfer Rasenplatz unter Flutlicht statt. Es war nicht ein Punktspiel wie jedes andere. Dieses Mal stand die Partie SG Union Sandersdorf II gegen Petersroda II unter dem ganz besonderen Benefizgedanken. Die Zuschauerinnen und Zuschauer, die alle mindestens 50 Cent auf den Kartenpreis oben drauf legten, hatten viel Spaß bei der Partie: Ob Auftritt im Bademantel oder das geplante Bengalo-Feuer - hier gab es was zu sehen. Die Getränke wurden von den Stadträten Lucas Rosinsky und Chris Henze gesponsert und „flossen“ somit zu 100% als Erlös in die Spende ein. Der Präsident von Petersroda Wilhelm Fink packte auch noch 100 € dazu. Am 23. September hielt dann die neue Kita-Leiterin des Pflingstangers, Peggy Rutsch, einen Spendenscheck i.H.v. 650 € in den Händen. Dazu ein Puppenhaus und weitere Spielzeuge. Was mit dem Geld passiert, wird im Kita-Erzieherteam besprochen. Fakt ist, die 74 Kinder im Pflingstanger können sich bald auf etwas Neues freuen. Neben dem festen Budget aus der Stadtkasse für die Ausstattung der Einrichtung ist dies eine bemerkenswerte Aktion, um den Kindern etwas Gutes zu tun! Wer kommt



Chris Henze, Peggy Rutsch, André Bärwald und Richard Wießner

eigentlich auf so eine Idee? Initiator des Ganzen war André Bärwald, der Trainer von Petersroda II, und der Anlass sein Praktikum im Juli diesen Jahres in der Kita. Nach seiner Bundeswehrzeit steht für ihn fest: „Ich möchte Erzieher werden. Das ist so ein toller Beruf!“ Eine ebenfalls sehr bemerkenswerte Einstellung! Das findet auch Richard Wießner, Kapitän der SG Union Sandersdorf II, der diese Aktion von Anfang an unterstützt hat.

Vielen Dank an alle Spenderinnen, Spender und natürlich an die Organisatoren und dem Initiator. Achso, das Spiel ging übrigens 7:1 für die SG Union aus. Gewonnen haben aber am Ende die Kinder des Pflingstangers!

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*



Immer aktuell auf:
www.sandersdorf-brehna.de



Jugendbeirat

Neuer Jugendbeirat gewählt

Am 23. September 2021 wurde in der Stadt Sandersdorf-Brehna ein neuer Jugendbeirat gewählt. Zur Wahl standen sieben Kandidatinnen und Kandidaten aus dem Stadtgebiet.

Die mobile Wahlurne wurde im Rahmen der Juniorwahl am Vormittag in der Sekundarschule „Adolph Diesterweg“ Roitzsch aufgestellt. Dort hatten die Klassenstufen 7 bis 10 Gelegenheit, neben der fiktiven Bundestags- und Bürgermeisterwahl auch real den Jugendbeirat zu wählen (siehe Beitrag unter der Rubrik „Schulen“ Seite 14).

Anschließend wurden im Europagymnasium „Walther Rathenau“ in Bitterfeld drei Wahlstände aufgebaut, so dass die Schülerinnen und Schüler aus Sandersdorf-Brehna auch dort wählen konnten. Am Nachmittag öffnete das Wahllokal im Paul-Othma-Haus, damit die Besucherinnen und Besucher des Jugendclubs „Chill Out“ wählen konnten.

Am gleichen Abend wurden die

Wahlergebnis

Zahl der Wahlberechtigten:	1101
Zahl der Wähler:	148
Wahlbeteiligung 2021:	13,44 %
Wahlbeteiligung 2018:	6,6 %

1.	Henska, Leonie	54
2.	Jacobi, Tanja	1
3.	Keil, Felix	11
4.	Kugler, Henry	10
5.	Kugler, Yannik	33
6.	Leiter, David	15
7.	Mikolajczak, Lena	24

Stimmen ausgezählt. Alle Kandidatinnen und Kandidaten sind auch in den Jugendbeirat gewählt worden.

Ein besonders herzliches Dankeschön möchte ich dem Wahlhelfer-Team der Klasse 10 c, vor allem Kai Tkalec, Sozialkundelehrer der Sekundarschule Roitzsch und Bobby Keller, Schulleiter, aussprechen.

Für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung bedanke



ich mich bei meinen Kolleginnen vom Einwohnermeldeamt, besonders bei Frau Kirchner und Frau Paetsch sowie bei Frau Frühauf, Frau Kretschmer und Frau Zepper.

Doreen Scheffler
SB Partizipation

Teilhaben in unserer Stadt

Internationaler Tag der seelischen Gesundheit

Am 10. Oktober findet jährlich der Welttag der seelischen Gesundheit statt. Ziel des Gedenktages ist es, auf psychische Erkrankungen aufmerksam zu machen und die Problematik zu enttabuisieren, da das Thema selbst heute noch mit Vorurteilen verbunden ist und vermieden wird. Es gibt eine Initiative, die sich mit der Thematik auseinandersetzt und durch verschiedene Aktionen über seelische Gesundheit und psychische Erkrankungen informiert. Die grüne Schleife ist dabei das internationale Symbol der Solidarität für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Betroffene verschweigen meist ihre psychischen Erkrankungen aus Angst vor möglichen Vorurteilen und Ausgrenzungen. Auch der Weg zum Arzt wird meist aus Schamgefühl lang herausgezögert. Dabei können psychische Erkrankungen jeden treffen. Sie treten unabhängig von Alter, Geschlecht, Bildung oder Herkunft auf. Jedoch leiden Frauen eher an einer Essstörung oder an Depressionen. Bei Männern kommt es häufiger zum Alkohol- oder Drogenmissbrauch sowie zu Persön-

lichkeitsstörungen. Zwangsstörungen treten häufiger in jungen Jahren auf. Mit zunehmendem Alter erhöht sich das Risiko von mehreren psychischen Erkrankungen betroffen zu sein. Zum Beispiel kann ein Betroffener an Depressionen leiden und dadurch zum Alkoholmissbrauch neigen. Individuelle Aspekte wie genetische Faktoren, körperliche Erkrankungen oder soziale Erfahrungen haben einen direkten Einfluss auf die psychische Gesundheit. Die häufigsten psychischen Erkrankungen sind Angst- und Zwangsstörungen, Depressionen, Suchterkrankungen sowie bipolare Störungen.

Jeder Dritte leidet im Laufe seines Lebens unter einer psychischen Erkrankung. 10% der Fehlzeiten am Arbeitsplatz sind auf psychische Krankheiten zurückzuführen. Langfristige Arbeitsbelastungen erhöhen das Risiko, an einer Angststörung oder Depression zu erkranken. Laut der internationalen Klassifikation von Krankheiten, dem sogenannten ICD 10 unterscheidet man zwischen 500 verschiedenen psychischen Störungen. Beeinträchtigungen der psychischen Gesundheit beeinflussen sowohl die

körperliche Gesundheit als auch unser Gesundheitsverhalten sowie das seelische Wohlbefinden. Vorbeugende Maßnahmen, um das Risiko für psychische Krankheiten zu mindern, sind ausreichender Schlaf, eine ausgewogene, gesunde Ernährung, regelmäßiger Sport, das Pflegen sozialer Kontakte sowie das regelmäßige Anwenden bestimmter Entspannungsmethoden wie zum Beispiel Yoga, autogenes Training oder Achtsamkeitsübungen. Sind Sie selbst von psychischen Erkrankungen betroffen, können Sie gern kostenfrei unter der Telefonnummer **0800 1110111** Kontakt aufnehmen.

Örtliches Teilhabemanagement
Doreen Heyer

Das „Örtliche Teilhabemanagement Sandersdorf-Brehna“ ist ein Projekt, welches durch das Land Sachsen-Anhalt sowie den Europäischen Sozialfonds gefördert wird.



Veranstaltungen in den Ortschaften



Heimatverein Roitzsch e.V.

28.10.2021

DER LANGE WEG NACH INDIEN

Road Trip – Ein Reisebericht

12.000 Kilometer sind es von Dresden nach Indien und wieder zurück – Luftlinie wohl gemerkt. Als Mathias Vatterodt im Juli 2016 mit seinem ausgebauten Geländewagen nach Indien aufbricht, ahnt er noch nicht, dass es fast das Fünffache der Luftlinie bedarf, um mit dem Auto nach Indien und wieder zurück zu fahren.

Dieser ca. 100-minütige besondere Vortrag gibt den Besuchern Einblick in ein atemberaubendes Projekt. Berauschte Bilder, viel Wissenswertes und lustige Anekdoten sind garantiert!



Mit dem Auto von
Dresden nach
Indien und zurück

Vortrag von
Mathias Vatterodt

Eintritt 5 Euro

Vorverkauf
034954-21549

Riedel & Gebauer
06809 Roitzsch
Ernst-Thälmann-Straße 4

28.10.2021
18.30 Uhr
Sportplatz
Roitzsch

Seniorentreff

Das Alter hat auch schöne Seiten und Zeiten!

Oft sind es die kleinen Dinge, die den Alltag erhellen. Schön, wenn man sie erleben kann.

Liebe Inge Schwertfeger, 90 Jahre sind selten und eine wunderbare Zahl. Du konntest diesen Tag am 28.08.2021 mit deiner Familie begehen. Ao auch wir, die Frauen der Seniorenrunde Heideloh. Am 07.09.2021 konnteten wir alle gemeinsam in geselliger Runde anstoßen und dir weitere schöne Jahre, Glück und Gesundheit wünschen.

Sabine Klugmann

Nächstes Treffen

Unser nächstes Treffen findet wieder in der Gaststätte Heideloh am Dienstag, dem 02.11.2021 um 15:00 Uhr statt. Gern würden wir uns über „Zuwachs“ freuen.

Wirtschaftsförderung

Kiosk Weingarte gibt es seit 30 Jahren in Roitzsch

Frau Iris Wiorek-Dittmann brauch keine Werbung. Hier in Roitzsch weiß man, wann der Kiosk und die Sportsbar offen sind! Dabei hat sie seit Corona einige Rückschläge einstecken müssen, gesundheitlich und geschäftlich. Doch aufgeben kommt nicht in Frage. „Es muss weitergehen und es macht mir Spaß!“ Die Gäste und Kunden jedenfalls halten ihr die Treue! Schon 1962 legte ihr Großvater den Grundstein für den Kiosk. Die Enkelin ist damit großgeworden und hat den Kiosk dann übernommen. Jetzt ist sie selbst gerade 60 geworden und feiert doppeltes ein Jubiläum! Welchen Lieblingsverein hat sie eigentlich? „Bei den

Fußballspielen bin ich immer neutral, die Gäste hingegen fiebern mit ihren Lieblingsmannschaften mit.“ Wichtiger für sie ist es, sich die Energie aufzusparen, zum Beispiel für die bis zu 40 Essen, die sie täglich kocht und ausfährt. Am Wochenende wird dann in der Sportsbar gekocht und bewirtet. Zum besonderen Doppeljubiläum gratulierte Silvio Lampe von der Wirtschaftsförderung. Alles Gute für Sie und bleiben Sie gesund!

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing



Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

Stark sein in gefährlichen Situationen

„Wie heißt du?“ und „Wo wohnst du?“... Auf diese Fragen können die Kinder der Sonnen-, Regenbogen- und Wolken-gruppe der Kita „Max und Moritz“ Zscherndorf blitzschnell antworten. Die Polizei besuchte nämlich die Kinder der großen Gruppen Anfang September wieder in unserer Einrichtung und war positiv überrascht, wie gut die 3- bis 6-Jährigen vorbereitet waren. „Geh nie mit einem Fremden mit!“ wurde uns schon von unseren Eltern beigebracht. Leider zeigt die Praxis in

Deutschland noch viel zu viele Entführungs-fälle. Prävention ist wichtig, deshalb sind wir dankbar, dass wir hier vor Ort in Zusammenarbeit mit den Regionalbe-reichsbeamten Kriminaloberkommis-sarin Strobel und Polizeihauptmeister Hechler des Regionalbereiches Sanders-dorf-Brehna die Möglichkeit haben, die Kinder schon zeitig auf gefährliche Situa-tionen aufmerksam zu machen und für das „Nein-Sagen“ zu sensibilisieren. Alles natürlich unter Berücksichtigung

von altersgemäßen, pädagogischen und polizeilichen Aspekten.

Das Kinderpräventionsprojekt umfasst mehrere Kurse und schon heute freuen sich die Kinder der Kita „Max und Moritz“ Zscherndorf auf das nächste Mal mit Blaulicht, Sirene und Frau Kriminalober-kommissarin Strobel!

*Andrea Czirnich
Erzieherin Kita „Max und Moritz“
Zscherndorf*



Schulen

Erfolgreicher Superwahltag für die 8. - 10. Klassen

Nicht *jammern, ächzen, nörgeln, flennen, quengeln oder klagen* – SONDERN *WÄHLEN* – war das Motto für 227 Schüle-rinnen und Schüler der Klassenstufe 8 – 10, denn am 23.09. fand im Rahmen des Sozialkundeunterrichts unter Leitung von Herrn Tkalec der Superwahltag mit gleich drei Wahlen statt. Gewählt wurde in Simulation im Rahmen der bundesweit möglichen Juniorwahl der Bundestag, der Kandidat bzw. die Kandidatin für das Bürgermeis-teramt der Stadt Sandersdorf-Brehna sowie – in realer Wahl für alle Schüle-

rinnen und Schüler ab 14, die im Stadt-gebiet wohnen – der Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna. Auch das Schulpersonal konnte am Superwahltag an der Bundestags- und Bürgermeister-wahl teilnehmen.

Wahlbenachrichtigungskarten, originale Stimmzettel, Wahlhelfer und Wahlurnen sorgten für den realistischen Wahlab-lauf – ein gutes Training dafür, das Wahl-grundrecht außerhalb der Schule aktiv zu nutzen. Dies taten viele unserer Schü-lerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte auch bei der Superwahl. Eine Wahlbe-

teilung von 83% bei den Schülerinnen und Schülern sprechen für sich.

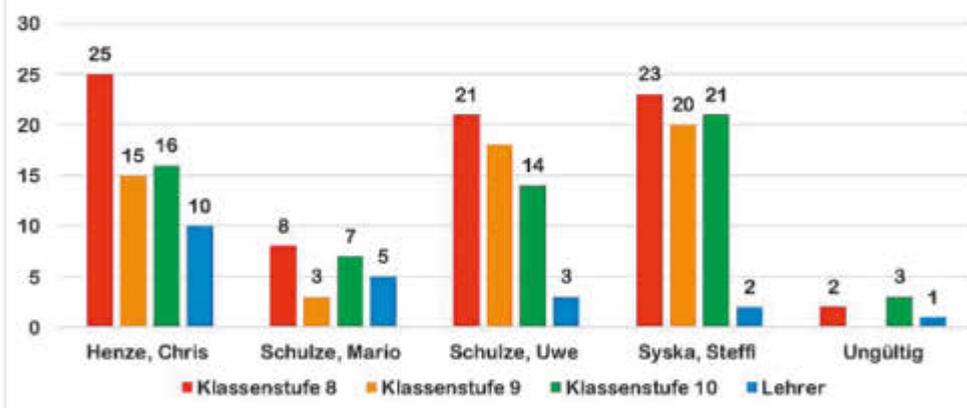
Dabei wurde natürlich auch an die Klassen gedacht, die am Wahltag im Rahmen der Berufsorientierung außer Haus waren. Sie gaben ihre Stimmen bereits per Briefwahl ab.

Ein Dankeschön richtet sich an die Klasse 10c sowie an Frau Scheffler von der Stadt Sandersdorf-Brehna, die bei der Durchführung der Wahl geholfen haben!

Wahlergebnisse im Überblick:

Kandidaten	Lehrerinnen	Prozente	SchülerInnen	Prozente
Henze, Chris (SPD)	10	50%	66	31,30%
Schulze, Mario (UB)	5	25%	23	10,90%
Schulze, Uwe (CDU)	3	15%	56	26,50%
Syska, Steffi (Einzelbewerberin)	2	10%	66	31,30%
Gesamt	20	100%	211	100%
Ungültige Stimmen	1		4	

Bürgermeisterwahl - detailliert



■ **Klassenstufe 8** → Neueinsteiger in den Sozialkundeunterricht

■ **Klassenstufe 9** → Fortgeschrittene im Sozialkundeunterricht

■ **Klassenstufe 10** → Politikerfahrene im Sozialkundeunterricht

Erststimme	Klassenstufe 8	Klassenstufe 9	Klassenstufe 10	Alle SchülerInnen	Gewinner?	Lehrerinnen	Gewinner?
Wyszowski, Frank (CDU)	14	12	11	37		2	
Ziegler, Kay-Uwe (AfD)	28	19	25	72	X	0	
Korte, Jan (DIE LINKE)	4	4	2	10		7	X
Stamm, Anne (SPD)	11	9	3	23		5	
Fiedler, Thorben (FDP)	6	4	6	16		3	
Dr. Schweizer, Hans (GRÜNE)	3	1	2	6		4	
Schneider, Ronny (FREIE WÄHLER)	3	1	7	11		0	
Fontes, Alkje (dieBasis)	1	1	0	2		0	
Zimmer, Johanna (Einzelbewerber)	1	2	0	3		0	
Gesamtstimmen	71	53	56	180		21	
Ungültige Stimmen	6	1	4	11		1	

Zweitstimme	Klassenstufe 8	Klassenstufe 9	Klassenstufe 10	Alle SchülerInnen	Prozente	Lehrerinnen	Prozente
CDU	16	11	12	39	21,08%	1	5,26%
AfD	26	16	21	63	34,05%	0	0%
DIE LINKE	3	3	0	6	3,24%	1	5,26%
SPD	12	7	4	23	12,43%	7	36,84%
FDP	4	3	6	13	7,03%	2	10,53%
GRÜNE	1	1	4	6	3,24%	7	36,84%
Tierschutzallianz	1	4	7	12	6,49%	0	0%
FREIE WÄHLER	2	0	2	4	2,16%	0	0%
Die Partei	0	3	0	3	1,62%	0	0%
NPD	1	0	0	1	0,54%	0	0%
Gartenpartei	0	0	0	0	0%	0	0%
MLPD	0	0	0	0	0%	0	0%
dieBASIS	1	0	0	1	0,54%	0	0%
du.	0	0	0	0	0%	0	0%
ÖDP	0	0	0	0	0%	0	0%
Die Humanisten	0	0	0	0	0%	0	0%
Tierschutzpartei	1	4	2	7	3,78%	1	5,26%
PIRATEN	5	1	0	6	3,24%	0	0%
Volt	0	1	0	1	0,54%	0	0%
Gesamtstimmen	73	54	58	185	100%	19	100%
Ungültige Stimmen			2	2		2	

Jugendclub

Fünf Jahre Humanas Brehna

Der Jugendclub wurde zum 5-jährigen Bestehen des Pflegevereins Humanas eingeladen. Die Einrichtung bietet für bis zu 60 älteren Menschen ein familiäres Zuhause und eine bedarfsorientierte Pflege und Betreuung. Zu Gast kamen auch Angehörige mit Kindern und Enkelkindern. Sie tobten auf der Hüpfburg oder konnten sich an unserem Schminktisch bemalen lassen. Die farbenfrohen und glitzernden Motive

ließen die Kinderaugen strahlen. Die Jugendlichen wurden durch zahlreiche Speisen und Getränke versorgt. Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bedanken und würden uns freuen, wenn wir sie bei der nächsten Veranstaltung wieder unterstützen dürfen.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Kinderschminken kommt immer gut an.

Minigolf in Köthen

Nach mehreren Versuchen einen Termin in Halle beim 3D-Minigolf zu erhalten, was uns aber nicht gelang, fuhr der Jugendclub nach Köthen. Hier erwartete uns eine 18-Bahnen-Anlage. Die Jugendlichen wurden in Gruppen aufgeteilt. Jeder erhielt einen Ball und einen Schläger sowie eine Punktekarte, damit die Teams am Ende einen Gewinner feststellen konnten. Pro Bahn

sind höchstens sechs Schläge zugelassen. Der Ball wird vom Abschlagsfeld durch die Hindernisse geschlagen und muss diese auf vorgeschriebenem Weg durchlaufen. Erreicht der Ball das Loch mit dem ersten Schlag nicht, wird er von dort weitergeschlagen wo er zur Ruhe gekommen ist. Der Schwierigkeitsgrad steigerte sich von Bahn zu Bahn. Daher steigerte sich auch die

Herausforderung für die Jugendlichen. Trotz einem kleinen Wetterumschwung ließen die Spieler sich nicht abbringen den Ball einzulochen. Wer am Ende die wenigsten Schläge brauchte und somit die wenigsten Punkte hatte, war der Gewinner des Tages.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Unsere Vereine berichten und informieren

Karnevalsvereine



Ramsiner Carneval Verein e. V. (RCV) informiert!

Liebe Karnevalsfreunde,

in der Mitgliederversammlung am 12.09.2021 wurde festgelegt, dass wir leider auch in diesem Jahr

auf die Eröffnungsveranstaltung der 33. Session 2021/2022 pandemiebedingt verzichten müssen.

Über eventuelle Veranstaltungen im Februar 2022 werden wir zeitnah informieren.

Wir lassen uns nicht entmutigen. Die Gesundheit geht vor! Bleibt oder werdet gesund!

RAM`L, RAM`L, HELAU,
der RCV



SKV mit neuer Führung!

Mit der Jahreshauptversammlung des Sandersdorfer Karnevalsvereins e. V. am 27.09.21 war eine Vorstandswahl verbunden. Unser langjähriges „Dreigestirn“ an der Spitze des Vereins Präsident Hubert Otte, Vizepräsident Gerd Lange, Schatzmeisterin Bärbel Schmitz hatte schon systematisch auf die Verjüngung der Führung hingearbeitet. Nun war der Zeitpunkt

gekommen, das Präsidium wurde nach den Rechenschaftsberichten für das Geschäftsjahr 2020/21 und die vergangene Wahlperiode entlastet und mit stehenden Ovationen aus den Funktionen verabschiedet. In die neue Führung wurden gewählt:

Präsident Gerd Ritter, Vizepräsidentin Eva Klupsch, Schatzmeisterin Ramona Richter. Auch der Elferrat und die Revisionskommission des Vereins wurden neu gewählt. Darüber sowie über

Hintergründe und auch die Vorsätze der neuen Vereinsführung wird später ausführlicher zu berichten sein. Für alle Partner des SKV nur soviel vorweg: Wir zählen weiter auf gute Zusammenarbeit mit Euch, denn nur gemeinsam können wir etwas für unsere Stadt und die Region schaffen!

*Sandoria – Hellau
der SKV*



Kirche

Die Spielkirchen – mit Kinderaugen entdecken

Kinder lernen spielend die Welt begreifen. Also: Lasset die Kinder Kirche spielen.

„Damit Familien sich in den Sonntagsgottesdiensten wohl und willkommen fühlen, müssen sie als Ganzes betrachtet werden. Für Kinder ist es schwierig, 45 - 60 Minuten lang still zu sitzen, ja es entspricht auch nicht ihrem Forscher-, Entdecker- und Bewegungsdrang“, so Anna Mittermayer (Pfarrerin der Region Bitterfeld-Wolfen-Sandersdorf-Brehna). „Kinder wollen die Welt begreifen - mit Händen, Augen und allem, was dazu gehört. So soll auch Kirche greifbar und erlebbar werden.“

Gemeinsam mit den Wolfener Werk-

stätten des Diakonieverein e. V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen wurde die Idee von einer „Spielkirche“ nun Wirklichkeit. Dank der Fördermittel des Kirchenkreises sowie des Vereins „Andere Zeiten e. V.“ und Dank der Spenden ist ein farbenfrohes „Kirchenmöbel“ entstanden mit vielen thematischen Fächern und Schränken. In der Spielkirche können die Kinder eine große Arche Noah, Kindertalare, ein Taufbecken, ein Weihnachts- und Osterfach und vieles mehr entdecken.

„Wir freuen uns, dass wir dieses Projekt 2021 verwirklichen können. Auch weil es in unserer Werkstatt für Menschen mit Behinderung entstanden ist“, so Ulrike

Petermann Theologischer Vorstand beim Diakonieverein e. V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen. Die Besucher konnten in strahlende Kinderaugen blicken, als die Spielkirche mit einem feierlichen Gottesdienst am Samstag, den 11. September 2021 um 15:00 Uhr in der Stadt- und Klosterkirche Brehna eingeweiht worden ist.“

Bei einem kleinen Familienfest mit Bastelstraße und einem Bewegungsparcours mit Anja (BSW Sixers) in und um die Kirche in Brehna können alle gemeinsam spielen, basteln und staunen.

*Diakonieverein e. V.
Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen*



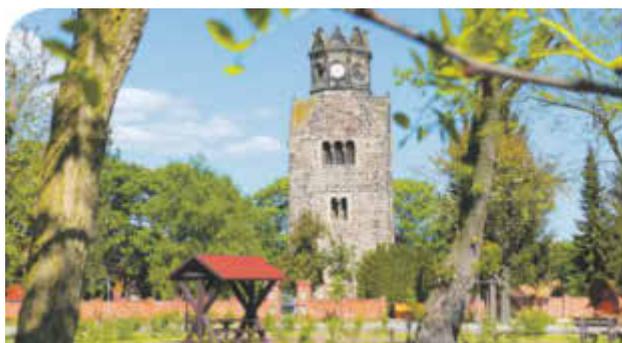
Die Spielkirche wird unter den Worten von Pfarrerin Anna Mittermayers enthüllt.



Ein kleines Schmuckstück für die Kirche!



Die kleine Kirche wurde von den Kindern gleich angenommen und bespielt.



Online: Immer aktuell!



sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



Kulturvereine

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

Mit kleinen Dingen Großes bewirken

Wir sammeln für Kinder in Osteuropa und in Frauenhäusern: Spiele, Kuscheltiere, Malbücher, Bilderbücher, Bastelmaterialien, Mütze, Schal, Handschuhe, gefüllte Federmappen, Puppen oder Barbies, Spielzeugautos, Kinderknete, Zahnbürsten, Zahnpasta, **GELDSPENDEN**

Wo?

06809 Roitzsch
„Haus am Park“
Karl-Liebnecht-Straße

Sammelaktion
Do. 14.10.2021
Do. 21.10.2021
16.30 – 18.00 Uhr

Infos unter
heimatverein-roitzsch@web.de

Glückwünsche und Gratulationen

Sandersdorf-Brehna

Herr Heinz-Georg Reich	am 08.10.	zum 70. Geburtstag
Herr Friedrich Seik	am 08.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Siegmар Rückwart	am 11.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Sigrid Borowski	am 13.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Herbert Streich	am 15.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Papajewski	am 16.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Rosmarie Schenke	am 17.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Silvia Olbert	am 21.10.	zum 70. Geburtstag

Stadt Brehna

Frau Edith Fischer	am 09.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Rosel Gustke	am 12.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Werner Drefs	am 20.10.	zum 70. Geburtstag

Köckern

Herr Rudi Hannebach	am 14.10.	zum 75. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

Petersroda

Frau Christel Brunne	am 09.10.	zum 70. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

Ramsin

Herr Wilhelm Hofert	am 15.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Ludgard Vollweider	am 17.10.	zum 70. Geburtstag

Roitzsch

Herr Wolfgang Baldofski	am 13.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Helga Pahl	am 15.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Eva-Maria Brühl	am 19.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Hannelore Ulrich	am 19.10.	zum 70. Geburtstag

Zscherndorf

Herr Udo Henze	am 11.10.	zum 70. Geburtstag
Herr Hans Falkenberg	am 20.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Irene Marotzke	am 21.10.	zum 85. Geburtstag
Frau Christel Schiering	am 21.10.	zum 80. Geburtstag

Allgemeine Informationen

Apotheken-Notdienstplan

Mittwoch	06.10.2021	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	07.10.2021	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Freitag	08.10.2021	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainchen
Samstag	09.10.2021	Nord-Apotheke, Wolfen
Sonntag	10.10.2021	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Gossa; Sittig-Apotheke, Zörbig
Montag	11.10.2021	Paracelsus-Apotheke, Raguhn; Adler-Apotheke, Brehna
Dienstag	12.10.2021	Sittig-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	13.10.2021	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Donnerstag	14.10.2021	Nord-Apotheke, Wolfen

Freitag	15.10.2021	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Samstag	16.10.2021	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Muldenstein; Löwen-Apotheke, Zörbig
Sonntag	17.10.2021	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Montag	18.10.2021	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke Gräfenhainchen
Dienstag	19.10.2021	Turm-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	20.10.2021	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	21.10.2021	Sittig-Apotheke, Sandersdorf; Linden-Apotheke Gräfenhainchen
Freitag	22.10.2021	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld



Besuchen Sie uns online:

sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



weitere Veranstaltungen

Classic meets Bad Düben: „Tanz durch die Jahrhunderte“ – Ein beschwingtes Herbstkonzert

17.10.2021, 15 Uhr, Kursaal des Heide Spa Bad Düben

Das Herbstkonzert am 17. Oktober 2021 steht unter dem Motto „Tanz durch die Jahrhunderte“. Dem Publikum werden sinfonische Tänze aus aller Welt und quer durch die Musikgeschichte präsentiert. Taktgeber ist der neue, charismatische Chefdirigent der Sächsischen Bläserphilharmonie Peter Sommerer. Bei diesen Klängen kommt Rhythmus ins Blut!

Über die Förderung der Bundesinitiative „LandKultur“ wird dem Publikum ein kostenfreier Bustransfer ermöglicht, der



für die zweite Saison optimiert wurde. Es fahren fünf verschiedene Buslinien u. a. von Delitzsch und Bitterfeld-Wolfen bis vor die Tür des Heide Spa sowie nach dem Konzert wieder retour. So wird ein

Konzert in Bad Düben zum entspannten Ausflug. Lassen Sie sich bequem chauffieren und genießen Sie Fahrt und Konzert!

Karten für die Konzerte sind erhältlich im Heide Spa Bad Düben, an allen LVZ/TZ-Geschäftsstellen, unter der kostenfreien Tickethotline 0800 2181050, an allen bekannten VVK-Stellen sowie unter www.ticketgalerie.de.

Weitere Informationen zum Konzert sowie Busabfahrtszeiten erhalten Sie unter Tel. 034345 52580 und unter www.sächsische-bläserphilharmonie.de



IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anzeige(n)



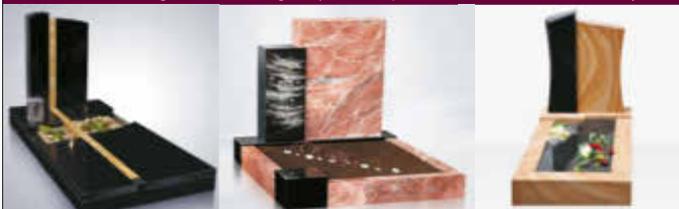
Hilfe in schweren Stunden



**Grabsteine Inschriften
Sonderanfertigungen**

**SCHÖPFEL
Steinmetzbetrieb
Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a (Friedhof) 06796 Brehna Tel. 034954/4660



Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens

Schröter
Bestattungen
Familienbetrieb seit 1987

Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50
Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00
Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

V.i.S.d.P.: Uwe Schulze, Dorfplatz 20, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Zscherndorf

Uwe Schulze

Aus. Erfahrung. Gut.

Stichwahl 
17. Oktober



Ihr Bürgermeisterkandidat
für Sandersdorf-Brehna

CDU

Uwe Schulze - politische Kernanliegen sind u.A.:

Wirtschaft

- Nur Neuansiedlungen mit Wertschöpfungen in Sandersdorf-Brehna
- Örtliches Handwerk und Dienstleistungsgewerbe stärken

Familienfreundliches Sandersdorf-Brehna

- Wohnangebote und Wohnbaugebiete für alle Generationen unterstützen
- Begegnungen zwischen Jung und Alt fördern
- Englisch-Unterricht in Kindertagesstätten und Horten erhalten
- 1 Streetworker Stelle für die Jugendarbeit

Nachhaltige Stadtentwicklung

- u.A. 100 Dächer-Programm: Finanzielles Unterstützungsprogramm für Hausbesitzer zur Installation von Solaranlagen mit Batteriespeicher
- S-Bahn-Haltepunkt in Sandersdorf-Brehna am Bahnhof Sandersdorf schaffen
- In Bildung investieren
- Jugendbeirat und Jugendclubs der Stadt Sandersdorf-Brehna stärken
- Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen ausbauen
- Keine Deponielandschaft in Sandersdorf-Brehna

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Susanne Habel

06792 Sandersdorf-Brehna
OT Heideloh
Feldrain 3
Susanne.Habel@vlh.de

☎ 03493/6 05 79 46




Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Inkontinenz – wir sorgen dafür, dass sie in Ihrem Alltag keine Rolle spielt.




- » persönliche, diskrete und kompetente Beratung
- » kostenloser Musterversand
- » Belieferung deutschlandweit
- » Versorgung über Rezept möglich
- » hervorragendes Preisniveau
- » bereits über 20.000 zufriedene Kunden

Kostenfrei anrufen: 0800 2547747
Mo bis Fr 8–18 Uhr

AB2021 – Ihr CODE für eine GRATIS-Packung Vorlagen bei Ihrer ersten Bestellung

INFOS: www.alippi.de

www.BrautmodeOutlet.de

Bald ist Weihnachten.
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!



Wir beraten Sie gerne!



WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin
Kerstin Zehrt berät Sie gerne.
0171 4844716 | kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

Die Geschenkidee!

Verschenken Sie ein Stück Himmel – eine Ballonfahrt

Hier wird man zum König der Lüfte, wenn man mit dem Heißluftballon in atemberaubende Höhen aufsteigt – ein herrliches Gefühl des Schwebens zwischen Wind und Natur.

21 Jahre

KONTAKT - INFO - BUCHUNGEN:
BALLON 2000
Frank Littich

Küttener Anger 5
06193 Petersberg
Funk 0173/3 85 88 55
Tel. 03 46 00 / 207 93




Ambulante Pflege in Brehna
Betreutes Wohnen | Tagespflege

Sie suchen einen ambulanten Pflegedienst? Wir sind gerne für Sie da.

Tel. 034954 - 315000
www.humanas.de



Mein Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen
Seenplatte



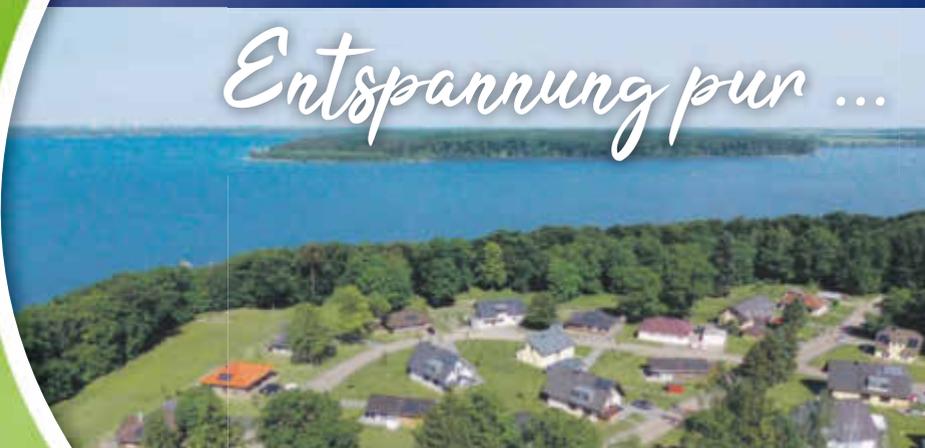
17213 Malchow/OT Lenz

☎ 039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Küchenland C&B

SCHAFFT Ordnung!

Küchenland C & B steht für **creative und bildschöne Küchen und Wohnwelten nach Maß** - passend zu Ihrem Geschmack und Ihrem Geldbeutel. Seit nunmehr 30 Jahren machen wir den „Küchendienst“ und bringen unsere Kunden zum Kochen. **Hier werden Sie für Ihre Träume belohnt: besondere Küchen, begehbare Kleiderschränke und Schranksysteme, funktionale Raumteiler und Gleittüren, raffinierte Überbauten, ideenreiche Glasrückwände, einladende Garderoben, komfortable Schlafzimmer und Betten, gelungene TV- und Multi-mediamwände und stimmungsvolle LED-Beleuchtungen** haben schon mehr als 30.000 Kunden begeistert. Aus Küchenfreude werden so Küchenfreunde, die wir immer wieder auf's Neue mit einmaligen Unikaten überraschen. Auch in Corona-Zeiten sind wir für unsere Kunden erreichbar: per Video-Chat und Telefon planen wir live mit Ihnen Ihre Küche. Einfach anrufen und los geht's! **Tel. 03493 604884**
E-Mail: Pannwitz@kuechenland-c-b.de

PRAKTISCH: KÜCHEN LIVE-BERATUNG

PLANEN SIE IHRE TRAUMKÜCHE PER
VIDEO-CHAT ODER ÜBER TELEFON!



Küchenland C&B GmbH | Burgstraße 55 | 06749 Bitterfeld-Wolfen

30  JAHRE
Küchenfreude
**Küchenland
C&B**

www.kuechenland-c-b.de

Steffi Syska

Bürgermeisterkandidatin

**Eure Stimme für den frischen
Wind in unserer Stadt.**

**Weil ich euch fragen
werde!**

**Weil ich euch
informieren werde!**

**Weil eure Meinung
zählt!**

**Eine von Euch.
Mit Euch.
Für Euch.**



**Wählen am 17.10.2021!
Weil es um uns alle geht!**

#Unparteiisch #Unabhängig #Ehrlich #Kompetent



Auf Wunsch Pflegeberatung nach § 45 SGB XI

Tel. 034 93/5 16 75 45

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen
Tel. 034 93/51 45 65
 06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
 E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften
 „Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.

Tel. (03944) 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

VERKAUFEN - VERMIETEN



Geben Sie Ihre Immobilie in die richtigen Hände regional und zuverlässig.

Simone Bartlitz - 0170/2413518
 Merseburger Str. 2 in Landsberg
www.isb-landsberg.de

Saft für Alle
 startet in die Saison 2021.
 Wir pressen aus deinem Obst deinen Saft.
 Egal ob Apfel, Birne, Quitte, Traube oder Rote Beete, alles wird zu Saft gemacht.
 Ab Anfang August, den ganzen September und Oktober sind wir für euch in Delitzsch auf dem Kartoffelhof Lienig am Start.
 Aktuelle Termine sowie Annahmezeiten findet ihr auf unserer Homepage **www.saft-fuer-alle.de** oder via facebook.
 Bei Fragen einfach anrufen unter
 Tel. 0160 34 14 22 4




SCHÖPFEL
 Brehna

MARMOR. GRANIT. KUNSTSTEIN.

Küchenabdeckplatten
Fensterbänke
Treppen

Wir übernehmen gerne für Sie auch Aufmaß und Montage.

www.schoepfel.com
 034954 / 4660

Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen **1,5/2,5/3,5/7/10 m³** sowie 20 / 30 / 40 m³ u.a. für Sperrmüll, Bauschutt, Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig: Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.

wie immer **zuverlässig vorteilhaft schnell auch samstags 8 - 12 Uhr**

Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!
WR Wolfener Recycling GmbH
 OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de

Betreutes Wohnen
Tagespflege




Ein Haus voller Leben
 Gemeinsam füreinander da.

- » Tagespflege
- » Appartements für 1-2 Personen



Ihre Wohnung

- » Fußbodenheizung
- » elektrische Rollls/ Insektenschutz
- » Einbauküche in jeder Wohnung
- » Nutzung aller Gemeinschaftsbereiche, wie Bibliothek und Café
- » Nutzung der Gartenanlage



Ihre Wohnung

- » Blick auf den See
- » großzügiger Balkon/ Terrasse
- » lichtdurchfluteter Wohnraum



*Herzlichkeit
 Lebensfreude
 Wertschätzung*




Gern stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Antje Kelle
 Telefon: 03493 / 514 099-0
 E-Mail: antje.kelle@curacordis.de



Kontakt: Cura Cordis PflegeKonzept GmbH
„Haus LieSEElotte“
 Lieselotte-Rückert-Str. 32
 06792 Sandersdorf-Brehna

geöffnet: Mo - Fr 8 - 16 Uhr

Telefon: 03493 / 514 099 0
 E-Mail: info@curacordis.de
 Web: www.curacordis.de

Cura cordis
 Cura cordis PflegeKonzept GmbH